

# DIE GESCHICHTE DER TREUHAND

»Der deutsche Goldrausch - die Eliminierung der ostdeutschen Industrie«

Film mit anschließender Diskussion im Beisein  
des Zeitzeugen Eckhard Netzmann\*

# GOLD RAUSCH

Mi **18. März 2020 19.00 Uhr**  
Universum-Filmtheater, Neue Straße 8, Braunschweig

Veranstalter



Friedenszentrum  
Braunschweig e.V.

[www.friedenszentrum.info](http://www.friedenszentrum.info)

Im März 1990 wird die Treuhand gegründet. Deren eigentliche Aufgabe war es, das Volkseigentum für die Bürger der DDR zu sichern. Dazu kommt es nicht mehr. Ab Mitte 1990 ist sie dem Bundesfinanzministerium unterstellt. Aufgabe ist es nun, die Industrie der DDR so schnell wie möglich zu privatisieren. 95 % der ostdeutschen Betriebe werden an Westdeutsche und Ausländer verkauft und zu einem großen Teil stillgelegt. Bis 1994 werden 2,5 Mio. Arbeitsplätze durch die Treuhand vernichtet. Im Zeitraum 1990-94 wird die Treuhand um viele Milliarden Mark betrogen. Diese Skandale werden nie vollständig aufgeklärt. Die meisten Täter gehen straffrei aus.

\*Generaldirektor des VEB Schwermaschinenkombinat Ernst Thälmann, des VEB Zementanlagen Dessau, Stellvertretender Minister für Anlagenbau